

## **Jugendwahlinitiative U18 sucht Wahllokale – Jugendgruppen können aktiv werden zur Bundestagswahl**

**Je näher die Bundestagswahl im Superwahljahr 2009 rückt, desto kreativer und bunter entfaltet sich auch U18, die größte politische Bildungsinitiative für Kinder und Jugendliche in Deutschland. Höhepunkt und Abschluss der unabhängigen Kampagne ist der 18. September 2009: An diesem Tag, genau neun Tage vor der Bundestagswahl, können alle Menschen unter 18 Jahren ihrer politischen Meinung Ausdruck verleihen und zu einer eigenen Wahl gehen. Damit es U18 gelingt, möglichst viele Kinder und Jugendliche für Politik zu interessieren, werden noch Wahllokale in Städten in ganz Niedersachsen benötigt. „Das ist ganz einfach: Ob Jugendclub, Schule oder Sportverein – Wahllokale können überall dort eingerichtet werden, wo sich Kinder und Jugendliche aufhalten. Die Anmeldung erfolgt vollkommen unkompliziert über die Website [www.u18.org](http://www.u18.org)“, erklärt Candida Splett, Sprecherin des Netzwerks U18.**

Junge Menschen in der gesamten Bundesrepublik beschäftigen sich im beginnenden Wahlkampf unter dem Dach von U18 verstärkt mit Demokratie, Politik und Wahlen. Sie tun dies in den vielfältigsten Aktionsformen und erfahren dabei, wie gesellschaftliche und politische Mitbestimmung auf unterschiedlichen Ebenen – von national bis lokal – funktioniert. Lehrer/-innen und Erzieher/-innen können Materialien zur Vorbereitung auf die Wahl für unterschiedliche Zielgruppen unter 18 Jahren auf der U18-Website herunterladen. Das Konzept von U18 ist bestechend einfach, gleichzeitig kann U18 in die unterschiedlichsten Zusammenhänge – nicht nur in der Jugendverbandsarbeit – eingebettet werden.

Höhepunkt von U18 ist die abschließende Bundestagswahl für alle Kinder und Jugendlichen. Diese wird analog zum Urnengang der Erwachsenen organisiert.

Anfang Juni, also über drei Monate vor dem Wahltermin, haben sich bundesweit bereits mehr als 400 Wahllokale angemeldet. „Doch es wäre schön, wenn sich in möglichst vielen Städten und Gemeinden Jugendgruppen, -verbände, -initiativen oder Schulen finden, die Wahllokale einrichten. Das Netzwerk U18 ruft deshalb kleine und große Organisationen auf, weitere Wahllokale zu gründen“, so Frank Ahrens, Vorstandssprecher des Landesjugendrings Niedersachsen e.V. Werbematerialien, darunter Druckvorlagen für eine Anzeigenkampagne sowie Poster und Flyer stehen auf der U18-Website zum Herunterladen bereit.

#### Über das Netzwerk U18

Zum Netzwerk U18 gehören der Deutsche Bundesjugendring, das Deutsche Kinderhilfswerk, die Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e.V., die Deutsche Jugendfeuerwehr, der Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V., der Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V., der Christliche Verein Junger Menschen, die Katholische Junge Gemeinde und das Aktionskomitee Kind im Krankenhaus. Regionale Unterstützung liefern die Landesjugendringe Berlin, Baden-Württemberg, Bayern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Sachsen-Anhalt, die Stiftung SPI, Gangway e.V., der Kinderring Berlin e.V., die Evangelische Landjugend in Bayern, Mehr Demokratie e.V. NRW sowie das Berliner Netzwerk U18. Alle Organisationen setzen sich gemeinsam für die Idee der U18-Wahl ein. Das Netzwerk U18 ist offen für weitere Institutionen und engagierte Menschen aus dem gesamten Bundesgebiet.

Weitere Informationen über U18 erhalten Sie unter [www.u18.org](http://www.u18.org)

U18 Die Bundestagswahl für alle Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren



PRESSEMITTEILUNG PRESSEMITTEILUNG PRESSEMITTEILUNG

**Bei Fragen oder weiteren Informationswünschen zu U18 in  
Niedersachsen**

Landesjugendring Niedersachsen e.V.

Björn Bertram, Referent

Zeißstraße 13

30519 Hannover

Tel.: 0511 / 51 94 51 0

Fax: 0511 / 51 94 51 20

E-Mail: bertram@ljr.de

**Bei Fragen oder weiteren Informationswünschen zu U18 bundesweit  
wenden Sie sich bitte an:**

Candida Splett, Nina Lippmann  
Geschäftsstelle U18  
c/o Landesjugendring Berlin e.V.  
Gottschedstr. 4  
13357 Berlin  
Tel.: 030-2118264  
Fax: 030-2116687  
E-Mail: presse@u18.org

united communications GmbH  
Katja Drießen, Carolin Woitd  
Rotherstr. 19  
10245 Berlin  
Tel. 030-7890760  
Fax: 030-78907699  
E-Mail: u18@united.de